

Vermiethung. Es ist für nächste Neujahrsmesse in der besten Lage der Reichsstraße, auf budensfreier Seite, ein Gewölbe mittler Größe abzulassen, und das Nähere darüber bei Wilh. Röder sen. zu erfragen.

Zu vermieten ist von jetzt an und zu Ostern 1827 zu beziehen, ein Familien-Logis mit 3 Stuben und allen dazu gehörigen Bequemlichkeiten, im Stadtpfeisergäßchen Nr. 647, 1 Treppe. Nähere Auskunft darüber in der Grimmaschen Gasse Nr. 8, bei J. G. Köpfling.

Verloren worden ist ein etwas großer Ohrring, welcher einen Reif bildete, abwechselnd von einer Goldperle und einer etwas größeren schwarz geschliffnen Corallperle, in der Mitte des Ohrringes ist ein kleines Goldherz befestigt. Der Finder wird gebeten, ihn für ein gutes Douceur in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

* * * Es ist in diesen Tagen in meinem Gewölbe eine Geldbörse (noch ziemlich wohl gefüllt), ein Spazierstock und mehrere Handschuhe liegen geblieben. Die resp. legitimen Besitzer ersucht ergebenst sich zu melden, Wilhelm Felsche, Conditior.

Berichtigung. Im 172. Stück dieses Blattes bat Einsender Dieses ganz bescheiden um eine gefällige Belehrung, und weiter nichts. Zwei gelehrte Herren (den im Briefkasten befindlichen noch ungerechnet) welche sich im 175. Stück dieses Blattes für diesen Gegenstand interessirten — haben, statt einer gehofften freundlichen Belehrung, mich mit einer Nase nach ihrer Art zu beschenken geruht — was aber um so mehr überflüssig gewesen, als Einsender damit so reichlich versehen, daß er von der Seinigen mit Vergnügen noch etwas ablassen kann. Es erklärt sich derselbe sonach einstweilen als Schuldner und wünscht gesunde und vergnügte Feiertage. — g.

Thorzettel vom 24. December.

Grimma'sches Thor.		U.	Frankf. a. d. D., in Nr. 210, Kfm. Köbler, v. hier, v. Berlin zurück, Kfl. Wolff u. Liebermann, v. Berlin, b. Klaffig, u. Kfm. Ketter, v. Berlin, im goldn. Anker	1
	Gestern Abend.	6	Fr. Graf v. Wahrenberg, a. Braunsch., unb.	2
Fr. Kfm. Braune, v. hier, v. Dresden zurück	Vormittag.	8	Fr. Kfm. Praßler, v. hier, v. Hamburg zurück	3
Die Dresdner reitende Post		12	Kanstädter Thor. U.	
Die Baugner fahrende Post			Vormittag.	
	Nachmittag.		Die Jenasche fahrende Post	5
Auf der Dresdner Gilpost: Fr. v. Könnert und Faktor Bergheim, v. Dresden u. Eisleben, v. durch, Kfm. Gäßschmann, v. Zittau, b. Gäßschmann, M. Müller u. Beyer, v. Dresden, bei D. Heydenreich u. Müller, Fr. Kfm. Ehrlich, v. Dresden, in St. Berlin, Graf v. Hohenthal, Kfl. Eippert u. Kühnel, v. h., v. Dresd. zur.		5	Peters Thor. U.	
	Gestern Abend.		Gestern Abend.	
Eine Estafette von Schleuditz		5	Auf der Coburger Post: Fr. Kfm. Fürbringer, v. Gera, in Krafts Hause	9
Fr. Präsid. v. Wolframsdorf, a. Dessau, im Hotel de Baviere		6	Vormittag.	
Fr. Kfm. Bernhardt, a. Kahla, im g. Adler		10	Fr. Kfm. Keck, v. Fürth, in Nr. 165	12
	Vormittag.		Nachmittag.	
Eine Estafette von Schleuditz		9	Fr. Cand. Kirchhof, v. Zwickau, in Nr. 12	1
Fr. Kfm. Müller, a. Halle, in Nr. 346		8	Hospital Thor. U.	
Die Braunschweiger fahrende Post		12	Gestern Abend.	
	Nachmittag.		Fr. Kfm. Ruppert, a. Glauchau, in Nr. 535	7
Auf der Berliner Gilpost: Fr. Kfm. Braun, von			Nachmittag.	
			Die Rärnberger reitende Post	3
			Auf der Freiburger Post: Fr. D. Jaspis, a. Rossen, bei Schimmel	4